

Donaulied (Einst ging ich am Ufer der Donau entlang)

1
Einst ging ich am U- fer der Do- nau ent- lang, oh-

4
oh- oh- ho- la- la- la, ein schla- fen- des Mäd- chen am

7
U- fer ich fand, oh- oh- oh- ho- la- la- la. Ein

10
schla- fen- des Mäd- chen am U- fer ich fand, ein fand.

1. 2.

2. Sie hatte die Beine weit von sich gestreckt, Ohohoholalala,
Ihr schneeweißer Busen war halb nur bedeckt, Ohohoholalala,
|: Ihr schneeweißer Busen war halb nur bedeckt. :|
3. Da wachte sie auf und sie sagte "Komm her!", Ohohoholalala,
Wir hörten das Rauschen der Donau nicht mehr, Ohohoholalala,
|: Wir hörten das Rauschen der Donau nicht mehr. :|
4. Du schamloser Jüngling was hast du vollbracht, Ohohoholalala,
Du hast mich wahrscheinlich zur Mutter gemacht, Ohohoholalala,
|: Du hast mich wahrscheinlich zur Mutter gemacht. :|
5. Jetzt hab ich 12 Kinder und doch keinen Mann, Ohohoholalala,
Was fang ich den nur mit dem 13. an, Ohohoholalala,
|: Was fang ich den nur mit dem 13. an? :|
6. Mein Mädchen, mein Mädchen, was regst du dich auf, Ohohoholalala,
Für mich war es schön und für dich sicher auch, Ohohoholalala,
|: Für mich war es schön und für dich sicher auch. :|
7. Ich stand auf der Brücke und schwenkte den Hut, Ohohoholalala,
Ade, junge Maid, ja die Nummer war gut, Ohohoholalala,
|: Ade, junge Maid, ja die Nummer war gut. :|
9. Und die Moral von der Geschichte, Ohohoholalala,
Männer sind Schweine, vertrau ihnen nicht, Ohohoholalala,
|: Männer sind Schweine, vertrau ihnen nicht. :|